



# Plakatwettbewerb zum Motto „ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN“

## AUSSCHREIBUNG

Das Gesprächsforum der Ökumenischen FriedensDekade sucht im Rahmen eines Wettbewerbs ein Plakatmotiv und Postkartenmotive für die bundesweite 44. Ökumenische FriedensDekade vom 10.–20. November 2024. (komplette Ausschreibung unter: [www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de)). Die zehn Tage im November stehen unter dem Motto „ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN“. Im gesamten Bundesgebiet sind dazu mehrere tausend Gottesdienste, Friedensgebete und Informationsveranstaltungen geplant. In einer Welt von derzeit 21 Kriegen, etwa in Israel/Palästina und in der Ukraine, deren Folgen für Menschen, Umwelt und den Weltfrieden verheerend sind, möchte die FriedensDekade das mehr und mehr vorherrschende Gefühl vieler Menschen aufgreifen, Frieden sei eine Illusion und nur mit Waffen und gewaltsamen Mitteln zu erreichen.

## ZUM HINTERGRUND DES MOTTOS

Mit dem Motto „ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN“ rücken die Trägerorganisationen positive Erzählungen von friedensstiftenden Initiativen in den Vordergrund. „Wir müssen nicht kriegstüchtig, sondern in erster Linie friedens-tüchtig werden“, so die Mitglieder des Gesprächsforums der Ökumenischen FriedensDekade. Mit „ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN“ wird an die biblische Hoffnung auf ein gerechtes Leben für alle erinnert, auch in schwierigen Zeiten, in denen pazifistische Positionen kaum noch wahrgenommen, ja sogar verunglimpft werden. Die FriedensDekade will Hoffnungsbilder unter die Menschen bringen, will Anregungen geben, Polarisierungen überwinden und Feindbilder in Frage stellen. Als biblische Bezugsquellen wurden aus dem Kapitel 33 des Buches Genesis (AT) die Verse 1-20 (Jakob und Esau) und aus Kapitel 26 des Matthäus-Evangelium (NT) die Verse 47-52 (Gefangennahme Jesu) ausgewählt.

## PRÄMIERTE ENTWÜRFE

Das Gewinnermotiv (1. Platz) wird als Leitmotiv auf Medien der FriedensDekade 2024 eingesetzt. Als Plakat wird es viele Kirchengemeinden und Friedensinitiativen in Deutschland verbinden und auf die FriedensDekade 2024 sowie auf örtliche Veranstaltungen im Rahmen dieser Tage hinweisen. Das Motiv erscheint auch digital und in anderen Medien der FriedensDekade wie z. B. als Postkarte, auf dem Arbeitsheft oder in Anzeigen in Gemeindeblättern. Weitere prämierte Motive (Platz 2 und 3) werden als Postkarten gedruckt. Wir freuen uns auf Ihre Entwürfe!

Im Auftrag des Gesprächsforums Ökumenische FriedensDekade mit freundlichen Grüßen

Wiltrud Rösch-Metzler  
[www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de)

## FOLGENDE PREISE WERDEN VERGEBEN

1. Preis 1.000 €
2. Preis 500 €
3. Preis 250 €

## EINSENDUNGEN BIS ZUM 22. JANUAR 2024 AN ÖKUMENISCHE FRIEDENSDEKADE E. V.

an: [plakatwettbewerb@friedensdekade.de](mailto:plakatwettbewerb@friedensdekade.de)  
Betreff: **Plakatwettbewerb 2024**

Bitte den Entwurf als PDF-Datei senden.

## BITTE BERÜCKSICHTIGEN SIE

- maximal 3 Entwürfe pro Teilnehmer:in
- Bitte verwenden Sie für den Plakatentwurf das Logo der FriedensDekade, unsere Hausschrift „Lato“ (Google open font license) und folgenden Text:  
**ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN**  
**Ökumenische FriedensDekade**  
**10. bis 20. November 2024**  
**[www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de)**
- Alle Entwürfe sollten aus 2 Gestaltungsebenen bestehen (dem Motiv und der Typografie), damit wir für verschiedene Medien Formatanpassungen vornehmen können. Der Entwurf sollte außerdem in Schwarz-Weiß verwendbar sein.
- Bitte geben Sie im E-Mail-Anschreiben an [plakatwettbewerb@friedensdekade.de](mailto:plakatwettbewerb@friedensdekade.de) Ihren Namen, Anschrift und Telefonnummer an. Die Entwürfe werden gesammelt und anonym an die Jury weitergegeben.
- Mit der Einsendung gewährleisten Sie, dass es sich um eine eigenständige, künstlerische Arbeit handelt und Rechte anderer nicht verletzt werden.
- Mit der Preisverleihung gehen die Nutzungsrechte an das Gesprächsforum Ökumenische FriedensDekade.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Wiltrud Rösch-Metzler  
Redaktion Ökumenische FriedensDekade  
Telefon 07 11 – 2 62 67 20  
[plakatwettbewerb@friedensdekade.de](mailto:plakatwettbewerb@friedensdekade.de)

**Die vollständige Wettbewerbsausschreibung mit grafischen Vorgaben und Richtlinien finden Sie unter: [www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de)**

Im Gesprächsforum Ökumenische FriedensDekade wirken mit:

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) · Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden e.V. (AGDF)  
Aktion Sühnezeichen / Friedensdienste · Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend (aej) · Brot für die Welt / Evangelischer Entwicklungsdienst  
Evangelische Landeskirche in Württemberg · Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) · Evangelische Kirchen in Mitteldeutschland  
Internationaler Versöhnungsbund · pax christi / Internationale Katholische Friedensbewegung · Pro Asyl

# GESTALTUNGSELEMENTE DER FRIEDENSDEKADE

---

## LOGOS – Mindestgröße auf DIN A4-Plakat = Ø 40 mm

Logo-Dateien werden separat mitgeliefert



FD\_logo\_CMYK.eps  
auf hellem Grund



FD\_logo\_CMYK.eps  
auf dunklem Grund



FD\_logo\_black.eps



FD\_logo\_white.eps

---

## HAUSFARBEN



FD Rot

HKS 14  
CMYK 0-100-100-0



FD Blau

HKS 43  
CMYK 100-70-0-0

---

## HAUSSCHRIFT Lato Family – Google open font license

Downloadmöglichkeit: <https://fonts.google.com/specimen/Lato?query=lato/>

Ibus, ut dunt aut quae culpa veliciate simpos velibus, inus, que sus del im volore di cus, con repre reicillaut de nat as explatias dellupt urionsequi berat. Ur, num, nossum aut prepeli quundunt quo quide ium a dis mos alit ut prat maiosse quosseque venda voluptata delenim enihill acculla udigenisquia verovid quam similique nam exerferum verspe evelenis mo expe sunt repelis eosa consequenullaut latemporio blam exceatени si que nectemossi que parciis essini blabori aectur, voluptas con est, cusdamus et explias abore nimet utem alit, sed qui dolupta qui

Borpore dolo beaquas exce-ratur acidita temolutat eat faceded icatur res del eum, volendi opta cullique con cus, quae cusam, cus, se voluptate inullaudanis velenes tioreni hitatur aut is nus, cone re, ut voluptas ex erisquos aut am aut aut quunt quaturem reptur? Qui to oditatur, sus et maiore nesto occabor renduci enimagnatiis non coribus rerunt laut estem dolorib eroriam enda perum inc-tur aut optatis exerecil inient quamenes magnimo ssitaquam sima qui coriat dolupic te con nonse venime non pore ne incia inci aut dera quia porro ium

Rume pe non rerio. Loruptionis ma volupta vid ex explabo. Nem dolut modit voloren diorrorem lacessiti conem sit licim arcienda ius eos molor sedis pre sam harchil laniet auda nis cuptur? Eperis dolum sunditentur? Anda sus, imodit lacerru ptatureped ut volupture pe nis dolent et utaestium ea pratiorae volorae illicim porupit ma inus arume nullit, experciant omnimus dit eaquo qui voloresequas evelit pe ipsament rerrunto dolor simpost, optaect iorepel iquat. Olorect urerferita nos idio bearum int. Anda sus, imodit

Facia endaeped quaecto et optatur, is dolor aliquasim aut rem in nimi, volor accus eriberum, siminum hillent demolupta qui tem. Cate dolecum quam, cum dolor ab ium quat. Ducia autenimilit aliquae net pa volut fugiae sitem hillaceptio et as nobis quodici liquat aliquae et ut audit erit, quiam quo quod quam sum remodi quiam veles si to modici dis aut alignim oluptam, quamendae eos mintion seribus ut et rermqui ut hiciisciam, quisciiscium ipsa nempossit entus. Occaborro blaborepudi odis minitatis ipsandion ex eserchil

normal



# ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN

Ökumenische FriedensDekade  
10. bis 20. November 2024  
[www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de)

invers



# ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN

Ökumenische Friedensdekade  
10. bis 20. November 2024  
[www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de)